

WÖ-Stufen Programm

Version:2 Stand: 10.05.15

Einberufen von:	WÖ-Referenten	Protokollführer:	Max
Teilnehmer:	Bezirk Erft		
Leiter :	? (Rhens 2013: 25 Leiter)		
Kinder :	? (Rhens 2013: 57 Kinder)		

Folgendes für alle :

- Gruppeneinteilung der Kinder vornehmen und an Max verschicken** (unbedingt vor dem Pfila das vereinfacht die Sache um ein Vielfaches)
- Diejenigen die noch keine Aufgabe haben überlegen sich bitte ob eine der Stationen Ihnen zusagt, sonst werden die Leiter ohne Aufgabe den Gruppen zugeteilt

Programm Pfingstlager 2015 Rüthen

Thema:	PFILA 2015 Rüthen	Motto :	Weltreise – Tatort
Programmplanung:	Freitag		
21:30	Treffen Wö-Leiter Absprache/letzte Infos für Samstag Treffpunkt ARENA		
Programmplanung:	Samstag		
10:00	Programmstart/Begrüßung ganzer Bezirk		
11:00	Stufenprogramm		
17:00	Programmende (spätestens) StuKo (anschl.) treffen mit allen WÖ-Leitern kurze Reflexion und Besprechung wegen Programm Sonntag		
18:00	Essen in den Stämmen		
20:00	Stammesabend		

Für Samstag ist folgendes geplant, zum Thema passend, machen sich die Wölflinge auf Entdeckungstour und erforschen fremde Länder. Hier müssen Sie jeweils zu Beginn einer Station, dass länderspezifische Gastgeschenk überreichen um die Aufgabe im jew. Land beginnen zu dürfen (damit die jeweils erste Anlaufstation für jede Gruppe bereits feststeht und nicht fünf Gruppen auf eine Station zu laufen). Das erste Gastgeschenk wird der Gruppe zu Beginn überreicht, anschließend sollen die insgesamt 10-11 Gruppen die Gastgeschenke untereinander tauschen. Nachdem die Gruppen das jew. Gastgeschenk überreicht haben, können Sie in dem Land die Aufgabe bestreiten, nach erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie einen Stempel in Ihren Reisepass. Im Vorfeld (in der Gruppenstunde) werden die Reisepässe ausgefüllt und mit dem jew. Stammeslandwappen bemalt. Anschließend werden die Gruppen eingeteilt und erhalten Ihr erstes Gastgeschenk (dieses tauschen Sie im Anschluß mit anderen Gruppen). Dann laufen Sie die insgesamt 10-11 Stationen ab und erhalten s.o. die Sachen. Jede Station sollte zwischen 20-30min dauern.

Folgende Länder/Stationen:

Nr.:	Land	Aufgabe	Gastgeschenk	Leiter
1	Schottland	Highland Games	Medaille	Astrid Mödrath
2	Brasilien	Fußballgolf	Fußball	Daniel Pulheim
3	Hawai	Volleyball, Limbo	Blumenkette	Maike Brauweiler
4	Mexiko	Schmuggelspiel	Sombrero	Königsdorf
5	Indien	Überbevölkerung, wenig Platz: Spiel alle auf ein Blatt Papier stellen, als Gruppe zusammen geschnürt Hindernislauf (Tausendfüßler)	Curry	
6	Ägypten	Pyramide bauen, Mumien einwickeln(Toipapier)	kl. Pyramide	
7	Frankreich	Sinneserfahrung, Schmecken(Schimmelkäse,etc.), Tasten; Fühlen	kl. Eiffelturm	Stefan Horrem
8	Schweden	Wikingerschach (Holzspiel mit werfen)	Elch Haarreif	Katharina Mödrath
9	Kenia	Schmuck basteln	Bohnen	
10	China	mit Stäbchen Sachen aufheben unterschiedliches Gewicht, Größe, Form	Essstäbchen	Carina Brühl Ben Neu-Bo
11	Arabien	Kamel Parcour (Huckepack)	Bauchtanz Pajetten	Aaron, Stephan, Rike Liblar

+++ nach Programmende, kommen alle Leiter nochmal zusammen um den morgigen Ablauf zu besprechen+++

Jede Station sollte wenn möglich einen Wasserkanister aus dem jeweiligen Stamm mitnehmen, damit die Kinder Ihre Wasserflaschen jederzeit auffüllen können.

Samstagsmittag sollen die Kinder die Lunchpakete essen die Sie bereits vorher im Stamm gepackt haben (Obst/Gemüse, Süßes und Brot).

Thema:	PFILA 2015 Rüthen	Motto :	Weltreise – Tatort
Programmplanung:	Sonntag		
vor 10:00	Frühstück in den Stämmen		
10:00	Morgenrunde mit Bezirk		
13:00	Stufenprogramm Spiele spielen		
13:00-14:00	Mittagspause mit Essen mit allen Wö's im ROVER-Zelt		
17:00	Stufenprogramm Ende spätestens		
18:00	Tag der offenen Töpfe		
19:30	Nachtmesse (anschließend geht es fließend in den Bezirksabend über)		
20:00-22:00	Bezirksabend		

Zöllner-Spiel

Am Sonntag werden wir die Kinder in 4 Gruppen einteilen, die Leiter spielen die Zöllner.

Hier werden 4 Lager gebildet jede Gruppe erhält die selben Gegenstände die ins Roverzelt geschmuggelt werden müssen [Bananen, Brot, Müsliriegel, Aufschnitt, Knopers, Gummibärchen, Äpfel, Möhren, Besteck, Teller, Biertisch, Teelichter, etc.].

Das Spielfeld geht rund um das Roverzelt, es soll 8 Eingänge geben, wovon jeweils immer nur 5 besetzt sind.

Die Leiter positionieren sich um die Eingänge und errichten eine Zollstation, dort müssen die Kinder durch und Ihre Sachen schmuggeln. Um ins Roverzelt zu gelangen, müssen die Kinder das Reiseland angeben in das Sie gerne einreisen wollen, dann erhalten Sie von den Zöllnern (Leiter) ein bis zwei Fragen zu dem jeweiligen Land und müssen diese beantworten. Falls Sie die Fragen falsch beantworten, so müssen Sie zurück zu Ihrer Basis und dürfen nicht ins Roverzelt.

Folgende Regeln/Spielideen haben wir besprochen:

- **Fragen Länder spezifisch** (um abschließend in die Roverburg einreisen zu dürfen müssen Länder spez. Fragen beantwortet werden)
- **Einreise Stop** die Durchsage erfolgt über ein Megaphone, welche Länder momentan nicht bereist werden können, falls die Kinder dann trotzdem in das Land einreisen wollen, müssen Sie zurück zu Ihrer Basis
- **Razzia** ein Leitertrupp (2-3 Leiter mit Warnweste) laufen auf dem normalen Spielfeld umher und können die Kinder anhalten und „durchsuchen“, d.h. Sie fragen die Kinder ob Sie was geschmuggelt haben und die Kinder müssen dabei ehrlich sein und gegenfalls die Sachen raus geben. Wenn ein Kind dabei erwischt wird und geschmuggelt hat muss es mit ins Roverzelt und so lange dort bleiben bis es beim Dosenwerfen alle Dosen getroffen hat.
- **Schmuggelpfad** (sind die 3 unbesetzten Eingänge, diese wechseln allerdings)
- **Bestechung** (die Leiter können von den Kindern bestochen werden mit was entscheiden die Leiter, dies soll den Kinder ermöglichen, die etwas größeren Gegenstände Bänke, etc. ins Zelt zu schmuggeln)

Die Leiter erhalten noch jeweils eine Wasserpistole, die Funktion für das Spiel wurde nicht besprochen, allerdings fanden alle es gut wenn man ein hätte, deshalb kann jeder Leiter diese mit Bedacht einsetzen.

Das Gesamtziel besteht darin alle Lebensmittel und Utensilien für das Mittagessen ins Roverzelt zu schmuggeln, um dann anschließend dort Mittag zu essen.

Sonntag: Mittagessen

<u>Stamm</u>	<u>Essen</u>
1. Brauweiler	Brot
2. Pulheim	Käse
3. Sinnersdorf	Fleischwurst, Geflügel Mortadella
4. Königsdorf	Marmelade/Nutella/Honig
5. Neu-Bottenbroich	Butter/Margarine
6. Elsdorf	Wasser/Eistee/Soft
7. Mödrath	Frischkäse (Kräuter, Normal)
8. Bedburg	Salami, Schinken
9. Brühl	Milch, Kakao
10. Horrem	Gurken, Tomaten, Paprika
11. Liblar	kleine Nürnberger Würstchen

+++ **Besteck, Teller, Tasse bringt bitte jeder selbst mit**, wer wie viele Biertischgarnituren mitbringt, klären wir auf dem Lager ab +++

+++ TO DO fürs BePfiLa +++

- Bitte lasst die Reisepässe vorab in euren Gruppenstunden ausfüllen und bringt diese dann laminiert und ausgefüllt mit zum BePfiLa
- Für das Stationen Spiel am Sa, müssen noch Leiter eingeteilt werden
- Für das Station-Spiel am Sa bringt bitte euer Material mit!
- Für Sonntag-Nachmittag benötigen wir Spielsachen, daher bitte eure Stammesspiele mitbringen (Fußball, Volleyball, Frisbee, etc.)
- Die genaue Teilnehmerzahlen fasse ich nochmal in einer separaten Email zusammen

Abends ist Tag der offenen Töpfe und der Bezirksabend inkl. Nachtmesse

Montags ist folgender Ablauf geplant :

vor 09:00	Frühstück in den Stämmen
09:00	Morgenrunde und Lagerabschluss
10:30	Stufenprogramm evtl. ein Großgruppenspiel wenn es zeitlich noch reinpasst + Reflexion
ab 10:30	Abbau
13:00	Abfahrt der Busse über den Bezirk

Sonstige Informationen

Pfingstlager Rütten Fr 22.05 bis Mo 25.05.2015

Geld gibt's nur mit Quittung !!!

Falls Ihr Material für eure Stationen gekauft habt, bringt bitte eure Rechnungen mit und verpackt diese in einem Umschlag, wo euer Name und eure Bankverbindung drauf steht, wir leiten diesen dann weiter und ihr bekommt euer Geld zurück überwiesen.

Bei Fragen schreibt uns per Mail oder ruft kurz an.

Gut Pfad,

Max

WÖ-Referenten

Mobil :0177 / 9575125

Mail: max.frechen@gmail.com